

Raum für Göttinnenkultur Tübingen, Alberstr. 8



„Tanzende Frauen – Frauenpower am Rhein vor 15.000 Jahren“

mit
Ruth Hecker - Urgeschichtlerin



09. Nov. 2018, 19.30 Uhr

Die üppigen Frauenfigurinen der Jüngeren Altsteinzeit aus West-, Mittel- und Osteuropa und aus Sibirien verkörpern Mütterlichkeit, Fruchtbarkeit, Ahninnenpräsenz. Die „Venus von Willendorf“ ist wohl die bekannteste von ihnen. Völlig abstrahiert und schematisch dagegen erscheinen die Frauendarstellungen vom Ende der Eiszeit. Sie wurden auf Höhlenwände oder Steinplatten graviert oder als meist zierliche Statuetten aus Mammutelfenbein, Geweih, Knochen oder Stein geschnitzt.

Die meisten dieser Darstellungen stammen aus dem Mittelrheintal, aus den Freilandsiedlungen bei Gönnersdorf und Andernach im Neuwieder Becken, und sind ein bedeutendes Erbe unserer eigenen Kultur. Der außergewöhnliche Fundreichtum dieser Siedlungen zeichnet ein

faszinierendes und facettenreiches Bild vom Leben unserer Vorfahr*innen vor ca. 15.500 Jahren.

Angereichert mit zahlreichen Anschauungsobjekten jener Kunst lässt die Urgeschichtlerin **Ruth Hecker** in ihrem Vortrag den Alltag und die Spiritualität der Jäger*innen und Sammler*innen lebendig werden und zeigt die beeindruckenden künstlerischen Mittel, mit denen die Menschen ihre Vorstellungen von Weiblichkeit, Anmut und Sexualität, Schmuck und Schönheit, Tanz und Ritual zum Ausdruck brachten.

Ruth Hecker - Jahrgang 1958, Mutter von 2 erwachsenen Kindern, Fremdsprachenlehrerin, Natur- und Wildnispädagogin, Urgeschichtlerin mit Schwerpunkt altsteinzeitliche Kunst und Techniken, Ausstellungskonzeption, Reiseleitung zu den Steinzeithöhlen Frankreichs und Spaniens. **Ruth Hecker** besitzt die Lizenzen, eigene Repliken alter Figurinen herzustellen, die man käuflich bei ihr erwerben kann.

„Vor vielen Jahren bin ich auf der Suche nach dem Ursprung unseres Menschseins auf die Gesellschaften der Jüngeren Altsteinzeit gestoßen. Ihr Leben, das völlig von den Gesetzmäßigkeiten der Natur bestimmt war, und die Weise, wie sie sich mit ihrem Dasein geistig auseinander setzten, haben mich fasziniert.“



Gebühr: 15,-- €

Anmeldung bei: verazingsem@gmx.de

Tel: 07071/83981

Die Anmeldung - schriftlich oder mündlich - ist **verbindlich**. Wer sich kurzfristig wieder abmeldet, muss für einen Ersatz sorgen. Ansonsten muss die Gebühr (überweisen, oder bar mitbringen) trotzdem bezahlt werden. **KSK Tübingen, IBAN: DE35 6415 0020 0001 9121 59.**